



TANZMOTS

Die Compagnie Fredeweß bietet Ihrer Klasse das Tanzerlebnis der besonderen Art: Die lustvolle Tanzkunstvermittlung durch unsere professionellen Tänzer und Choreografen und die Heranführung an die Klassische Musik stehen im Mittelpunkt unserer mobilen Projekte. Dabei weichen wir nicht in vereinfachte Bewegungsabläufe aus, sondern bleiben unserem Standard treu, den Kindern und Jugendlichen unser Bestes, nämlich die hohe künstlerische Qualität zu bieten.

Die Compagnie Fredeweß schlägt in ihrer tänzerischen Arbeit die Brücke von Hip Hop- und Pop-Standards zur Klassischen Musik und bietet eine abwechslungsreiche Gestaltungsmöglichkeit für ihren Unterricht. Innerhalb des Klassenverbands tauchen Ihre Schüler ein in die Welt des Tanztheaters. Sie erleben die Profis auf der Bühne, kommen selbst in Bewegung und auf die Bühne.

Renate Höfling, Schulleiterin der Johannes-Kepler-Realschule Hannover-Ricklingen, reflektiert ihre Erfahrungen so:
»Sie waren begeistert! Besonders wichtig war der Part, in dem eigene Bewegungen geübt und das Gesehene umgesetzt wurde.«

Das Projekt MOTS bewegt Klassen, indem wir kreativ-künstlerische Lern- und Experimentierfelder bieten, Kommunikation, Integration und Partizipation im Klassenverband einüben, Gewaltprävention und Konfliktfähigkeit fördern und der Stärkung der Identität eines/r jeden einzelnen Schülers/in unsere besondere Aufmerksamkeit widmen.

Wir kommen gerne an Ihre Schule und stellen Ihnen die Tanzangebote von **MOTS Moderner Tanz in Schulen** persönlich vor.

Ansprechpartnerin **Corinna Gobrecht**
Anfragen **Telefon 0511 45 00 10 84** info@compagnie-fredewess.de
Postadresse **Ilse-ter-Meer Weg 7 30449 Hannover**
Information www.compagnie-fredewess.de



UNSER ANGEBOT AN IHRE SCHÜLER

Die von der Compagnie Fredeweß gegründete Initiative **MOTS Moderner Tanz in Schulen** macht Schülerinnen und Schüler mit Modernem Tanz vertraut und schult in folgenden Programmen ihre Bewegungs-, musikalischen und sozialen Kompetenzen:

Für Grundschulen ab 3. Klasse

KÜSSEN ERLAUBT! Ein Huhn oder ein vom Alter gebeugter Mensch? Eine lauernde Tigerin oder eine gespannt wartende Frau? Ob Mensch oder Tier – am Anfang war der Kuss.

Für alle Schulformen ab 5. Klasse

KICK OFF! Tanzen hat viel mit Fußball gemeinsam. Das Stück verknüpft modernen Tanz mit bekannten, ungewohnten und humorvollen Aspekten des Fußballs.

Für alle Schulformen ab 6. Klasse

JUMPI! handelt von Niederlagen, vom Scheitern und von der Fähigkeit, aus Tiefschlägen Einsichten zu gewinnen und sich immer wieder neu zu motivieren.

Für alle Schulformen ab 10. Klasse

INTURBULENZEN lassen sich vier Tänzerinnen von den Wirbeln und Flauten, den Stürmen und Schönwetterphasen der »Vierten Sinfonie c-Moll op. 43« von Dimitrij Schostakowitsch in unbekannte Weiten des modernen Tanzes entführen.

Zusätzliche Musikangebote

HÖRPROBE Musikwissenschaftliche jugendgerechte Vorstellung der in den Choreografien verwendeten Musik

INTAKT Zusammenarbeit von Klassen in Tanzprojekten mit Klassen in Musikprojekten



IMPRESSIONEN AUS SCHULWORKSHOPS

Mechtild Schneegans, Lehrerin an der Anne-Frank-Hauptschule Hannover-Stöcken

»Die Schülerinnen und Schüler übten aus eigener Initiative die Bewegungsabläufe Zuhause und freuten sich auf die Workshops. Mit großer Professionalität schaffte es Herr Fredeweß jedes Mal, die choreografischen Elemente des Tanzstücks mit den Fähigkeiten und Ideen der Schülerinnen und Schüler zu verknüpfen und die Balance zwischen Bestätigung und Herausforderung zu bewahren. So entstand eine Arbeitsatmosphäre, die alles Wünschenswerte enthielt: Freude an der Bewegung und der Leistung, kreative Zusammenarbeit in den Kleingruppen und sich ständig steigernde Fähigkeiten beim Einzelnen und nicht zuletzt immer wieder das Zusammenwirken der ganzen Klasse.«

Cihan, 11 »Ich war beim Tanzen so ganz bei mir.«

Jessica, 9 »Die Aufführung hat mir sehr viel Spaß gemacht und ich hab gemerkt, dass es den Leuten Spaß macht zuzugucken.«

Özgür, 14 »So zu tanzen, das habe ich noch nie gemacht.«

Ebru, 9 »Die Aufführung fand ich gut, weil man viele Dinge aus der Welt wiedererkennen konnte.«

Renate Höfling, Schulleiterin der Johannes-Kepler-Realschule Hannover-Ricklingen

»Tanzen gilt bei Jugendlichen meist als ›weibische‹ Sache. Und dass das auch richtige Männer machen, ist denn doch für viele nachdenkenswert. Das gibt wichtige Impulse für das Rollenbild.«

